

Corona-Lockerung in Brasilien

Geschäftsreisen für Geimpfte wieder möglich

tjb.

São Paulo Seit Sonntag gilt Brasilien in Deutschland nicht mehr als Variantengebiet, sondern lediglich noch als Hochrisikogebiet. Personen, die vollständig mit einem in Europa anerkannten Impfstoff geimpft sind, können dadurch wieder ohne größere Einschränkungen von Brasilien nach Deutschland reisen, auch zu touristischen Zwecken. Bisher war die Einreise aus Brasilien selbst für Deutsche nur unter Quarantäneauflagen möglich. Für nicht vollständig geimpfte Personen, die aus Brasilien einreisen, gilt weiterhin eine zehntägige Quarantäne.

Bei den deutschen Unternehmen in Brasilien sorgt die Neueinstufung für große Erleichterung. „Das lange Warten ist zu Ende“, sagt Thomas Timm, der Geschäftsführer der Deutsch-Brasilianischen Industrie- und Handelskammer in São Paulo. Der Austausch sei in den vergangenen Monaten sehr eingeschränkt gewesen, nun würden Geschäftsreisen wieder möglich, was ein großer Vorteil sei. Auch der wissenschaftliche Austausch habe gelitten und werde nun von der Lockerung profitieren. Laut Timm sei das lange Zögern der deutschen Behörden bei den Unternehmen auf großes Unverständnis gestoßen. Brasilien ist Deutschlands wichtigster Handelspartner in Südamerika. Allein in São Paulo sind Hunderte deutsche Unternehmen angesiedelt, darunter auch die großen Weltkonzerne, was die Metropole zum größten deutschen Wirtschaftsstandort außerhalb Deutschlands macht. Trotz der Einschränkungen während der Pandemie hat Lufthansa unter anderem ihren täglichen Flug zwischen Frankfurt und São Paulo während der Pandemie aufrechterhalten.

Nach dem Auftauchen der brasilianischen Virusvariante P.1 und einer dramatischen zweiten Welle ab März, die zeitweise über 3000 Todesopfer in Zusammenhang mit dem Coronavirus forderte, ist das Pandemiegeschehen in Brasilien in den vergangenen Wochen massiv zurückgegangen. Die täglichen Todesfälle liegen derzeit bei unter tausend Personen, während die Impfkampagne gut vorankommt. In der Metropole São Paulo sind rund 95 Prozent der erwachsenen Bevölkerung mindestens einmal geimpft. Bis Ende des Jahres soll die gesamte Bevölkerung vollständig geimpft sein.